



Institut für Entwerfen, Kunst und Theorie – ekut  
Fachgebiet Architekturkommunikation – a\*komm

# **EINFÜHRUNG IN DIE ARCHITEKTURKOMMUNIKATION**

Vorlesung im Sommersemester 2019

Prof. Dr. Riklef Rambow

23. Mai 2019:

Architektur in Ausstellungen

## Warum Architekturausstellungen untersuchen?

*Praktische Bedeutung:* Wachsende Anzahl von Architekturausstellungen in den letzten Jahren.

*Verändertes Verständnis* der Institution Museum.

Erschließung *neuer Zielgruppen* explizites Ziel.

*Methodische Vorteile:* Unidirektionale

Kommunikationssituation mittlerer Intensität, Auswahl und Kombination der einzelnen repräsentationalen Formate finden relativ bewusst statt.

## Rahmen der Studie

Ort: Deutsches Architektur Museum  
in Frankfurt/Main.

Wichtigste Einrichtung der Architekturvermittlung in  
Deutschland.

Gegründet 1984 durch Heinrich Klotz (der später auch das  
ZKM Karlsruhe gründete).

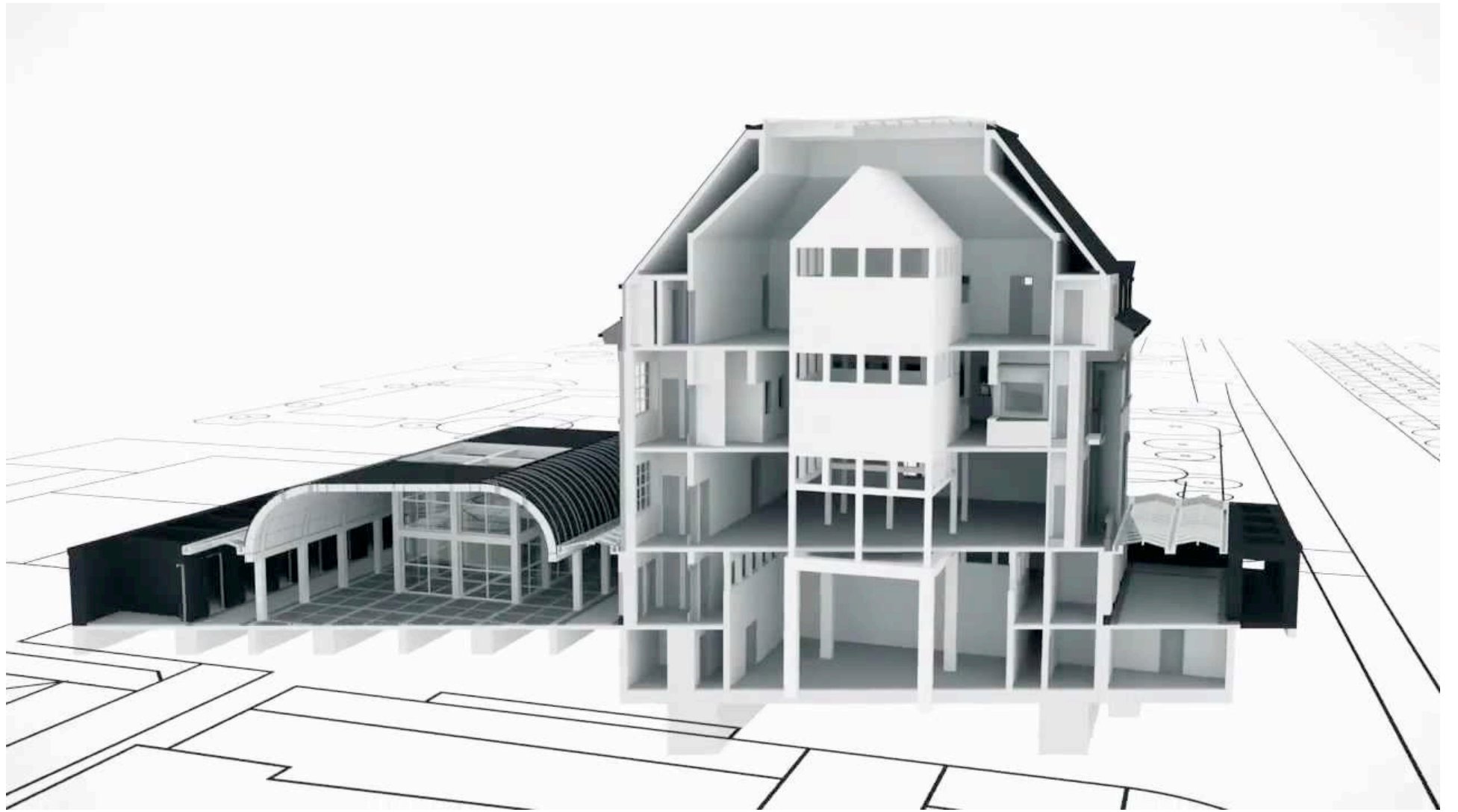
Direktor seit 2006: Peter Cachola Schmal

Gebäude: Gründerzeitvilla am Frankfurter Museumsufer,  
umgebaut durch Oswald Mathias Ungers (1926 – 2007).

Mehr Information: <http://www.dam-online.de>













## Rahmen der Studie

Untersucht wurden zwei parallel stattfindende Ausstellungen:

1. „Blobmeister DigitalReal: Erste gebaute Projekte“
2. „Kommende Architektur aus Österreich 1“

Gute Vergleichbarkeit:

Projektorientierung; hohe Aktualität; ähnlicher Umfang; ähnliche räumliche Bedingungen

## DigitalReal: Gesamtstruktur



DigitalReal:  
Einzelement



KAÖ 1:  
Gesamtstruktur



KAÖ 1:  
Einzelement



## Methode

Besucherbefragung mit Fragebogen (N=691) sowie face-to-face-Interviews (N=188)

post hoc-Einteilung der Besucher in Experten, Studierende und Laien

*Fragebogen:* u.a. allgemeine Bewertung auf den Dimensionen interessant, verständlich, unterhaltsam und informativ

*Interviews:* Quantitative und qualitative Bewertung der einzelnen Medien

## Forschungsfragen

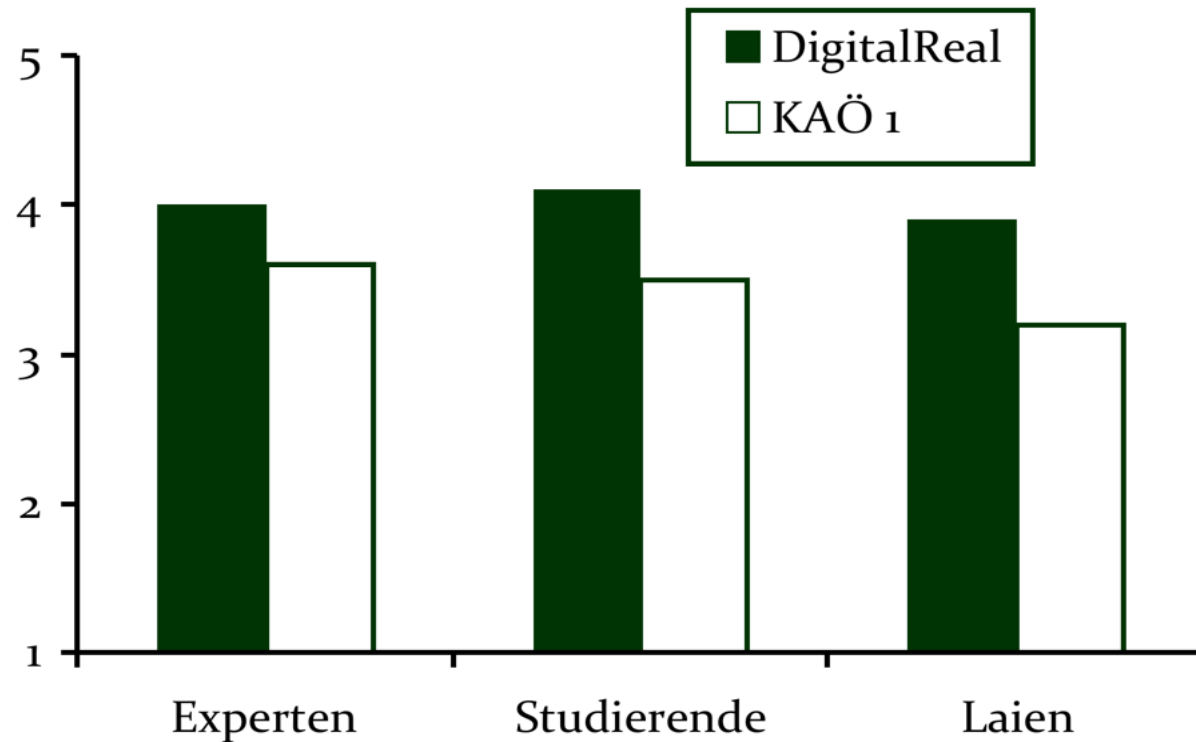
Werden die Ausstellungen in Abhängigkeit vom Expertisestatus unterschiedlich beurteilt?

Werden die einzelnen Medien in Abhängigkeit vom Expertisestatus unterschiedlich beurteilt?

Wie werden eventuelle Unterschiede in der Bewertung der Medien qualitativ begründet?

Allgemeine Beurteilung:

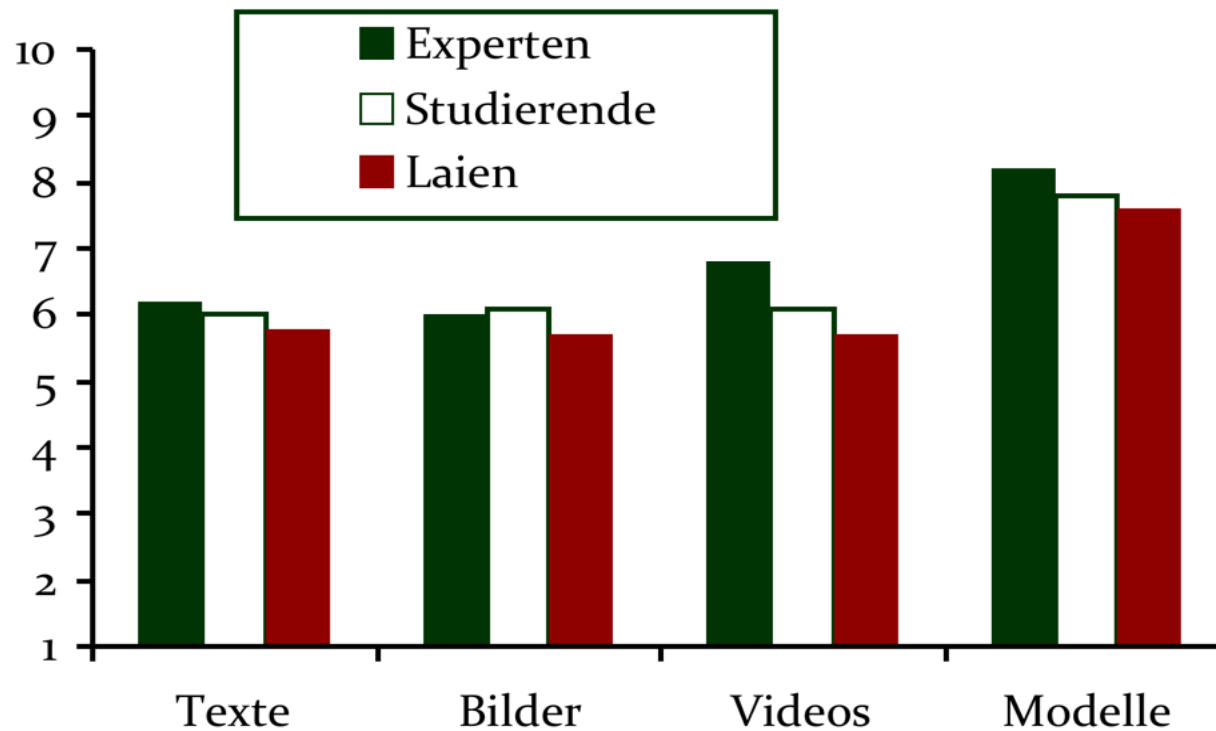
Beispiel: Fanden Sie die Ausstellung interessant?





## Beurteilung der einzelnen Medien

Wie hilfreich waren die ... für ihr Verständnis der gezeigten Projekte? (Ausstellung 1: DigitalReal)



## Qualitative Bewertung der einzelnen Medien

*Modelle:* Dreidimensionalität und hohe subjektive Kontrolle werden von Experten und Laien gleichermaßen geschätzt.

*Videos:* fehlende Kontrolle, Mangel an Information und Orientierungshilfen (Problem vor allem von Laien).

*Texte:* Laien benötigen mehr Struktur und weniger Details; Lesbarkeit und Attraktivität müssen gewährleistet sein.

*Abbildungen:* Laien benötigen ergänzende Informationen und geeignete Zuordnungshilfen.

## Diskussion

1. Die Unterschiede in der Bewertung lassen sich in erheblichem Maße auf die Gestaltung der Präsentationsmedien zurückführen.
2. Die Ansprüche und Erwartungen von Experten und Laien stehen keineswegs generell im Widerspruch zueinander.
3. Der Zuordnung der Medien untereinander muss mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden.

## Wo finden Architekturausstellungen statt?

Wichtige Einrichtungen im deutschsprachigen Raum:

1. DAM in Frankfurt/Main
2. Schweizerisches Architekturmuseum in Basel  
(S AM)
3. Architekturmuseum der TU München in der Pinakothek der Moderne
4. AzW Architekturzentrum Wien.
5. Baukunstarchiv NRW in Dortmund

Mehr Informationen: <http://www.architektur-ausstellungen.de/>

Welche Architekturausstellungen haben die  
Architekturentwicklung nachhaltig beeinflusst?

„The International Style“, MoMA New York, 1932, Philip Johnson/Henry-Russell Hitchcock

„Architecture without Architects“, MoMA New York, 1964, Bernard Rudofsky

„La strada novissima“, Biennale di Venezia 1980 „The Present of the Past“, Paolo Portoghesi

„Revision der Moderne“, DAM Frankfurt/Main, 1984, Heinrich Klotz

„Deconstructivist Architecture“, MoMA New York, 1988, Mark Wigley/Heiko Herden



# ARCHITEKTUR ALS EXPONAT

---

Gespräche über  
das Ausstellen

JEANNETTE MERKER  
RIKLEF RAMBOW

jovis

## Aufgaben zur Nachbearbeitung

1. Informieren Sie sich, ob in Karlsruhe oder Umgebung aktuell Architekturausstellungen stattfinden und besuchen Sie diese. Versuchen Sie das Konzept der Ausstellung und seine Umsetzung zu beschreiben. Wie beurteilen Sie selbst die Ausstellung, was lässt sich bzgl. anderer Besuchergruppen vermuten?
2. Die bedeutendste Architekturausstellung der Welt ist die zweijährig stattfindende Biennale d'Architettura in Venedig. Faktisch ist sie eine Ausstellung der Ausstellungen. Recherchieren Sie die Themen der letzten beiden Jahrgänge 2016 und 2018 und ermitteln Sie, was man bisher über die Biennale 2020 weiß.

Nächste Vorlesung wg. Christi Himmelfahrt; Master-  
Exkursion; Bauaufnahme; Fronleichnam

erst am Donnerstag, dem 27.06.18:

*Visuelle und Verbale Kommunikation*

Bitte Prüfungsanmeldung nicht vergessen!